

AUS DEM GEMEINDERAT

Erhöhung Arbeitspensum Judith Rietmann

Judith Rietmann arbeitet gegenwärtig in einem 80%-Pensum. Sie leitet die Einwohnerdienste mit hoher Kompetenz und hat erst kürzlich eine entsprechende Aus- und Weiterbildung mit grossem Erfolg abgeschlossen. Herzliche Gratulation. Angesichts der zunehmenden Aufgaben, welche unsere Gemeindeverwaltung zu erledigen hat, hat der Gemeinderat beschlossen, das Arbeitspensum von Judith Rietmann um 10% auf 90% zu erhöhen. Sie kann damit die Gemeindeschreiberin Janine Bohner etwas entlasten. Total beschäftigt unsere Gemeindeverwaltung damit nach wie vor drei Personen mit einem Pensum von total 290%.

Nutzungsordnung für den Aussenbereich im Dorfzentrum

Aufgrund der aktuellen unrühmlichen Ereignisse rund um das Tschannerhaus und das Schulareal hat der Gemeinderat zusammen mit der Schulbehörde und der Evangelischen Kirchenvorstanderschaft eine Nutzungsordnung für das Areal im Dorfzentrum erlassen. Sie tritt per 01.08.2016 in Kraft und regelt die Nutzung des öffentlichen Areals. Kernelemente sind etwa: Nachtruhe von 22 bis 7 Uhr, Bewilligungspflicht für Gruppen ab 10 Personen, Ordnung und Sauberkeit, usw. Die Nutzungsordnung ist auf der Homepage einzusehen. In diesem Zusammenhang sei der Hinweis der Polizei noch einmal allen Einwohnerinnen und Einwohnern empfohlen: Benachrichtigen Sie die Polizei, wenn Sie sich gestört fühlen. Oft kann das Problem durch blosse Präsenz entschärft werden. Im Nachhinein aber ist dies nur schwer möglich.

Stromtarife 2017: erneute Senkung

Insbesondere weil die Energie zusammen mit mehreren EW's im Kanton (sog. Ziegler-Bündel) wiederum günstiger als im Vorjahr beschafft werden kann, ist eine weitere Senkung des Stromtarifs für das Rechnungsjahr 2017 möglich. Die Tarife für Haushalte betragen ab 01.01.2017 15.29 Rp./kWh im Hochtarif und 11.39 Rp./kWh im Niedertarif. Das detaillierte Tarifblatt finden Sie auf der Homepage.

Augenschein auf Schloss Sonnenberg

Zu Beginn der Sommerferien nutzte der Gemeinderat die sitzungsfreie Zeit für einen Augenschein auf Schloss Sonnenberg. Projektleiter Patrick Langbauer führte durch alle Räume des Schlosses. So konnten sich alle Mitglieder des Gemeinderates

vom guten Fortschritt der Umbau- und Renovationsarbeiten im Innern des Schlosses überzeugen. Besonders eindrücklich war die Problemstellung im Estrichgeschoss, wo die Sanierung des Dachstuhls grosse Herausforderungen stellt. Bereits im August dürfte mit der Einrüstung des historischen Schlosses und der Errichtung eines Notdaches begonnen werden.

Besoldung Gemeinderat

An der Klausurtagung schon hatte sich der Gemeinderat mit einer grundsätzlichen Neuregelung seiner Besoldung beschäftigt. In seiner letzten Sitzung hat er nun beschlossen, neu alle Löhne, Sitzungsgelder und Entschädigungen zusammenzufassen und eine Pauschale auszurichten. Für den Gemeindepräsidenten resultiert ein Pensum von 30%, für die Ressortchefs ein solches von 18%. Gegenüber der bisherigen Regelung und dem Budget 2016 wird eine kleine Erhöhung resultieren, administrativ wird die Abwicklung aber einfacher.

Erteilte Baubewilligungen

Schläpfer Jürg und Braun Andrea, Rietackerstrasse 2, 8472 Seuzach, Neubau Wohnhaus, Ausserdorf 1, Parz. Nr. 826

Bachofen Ulrich, Dorfstrasse 22, 9507 Stettfurt, Umbau EFH in 2 Wohnungen, Parz. Nr. 581

AUS DER GEMEINDE- VERWALTUNG

Geburt

01.07.2016 Botusha Diora

Herzlich willkommen

Häfeli Richard und Müller Nicole mit Philipp und Dario
Fehr Roland

Gratulationen

02.08.1936 Roggenbauch Heinz

04.08.1920 Rütimann-Keller Lydia

13.08.1926 Kurz-Hugelshofer Margrit

24.08.1932 Keller Marcel

28.08.1920 Gamper-Neuweiler Kurt

29.08.1929 Keller Maria

In der letzten Ausgabe ist uns ein Fehler unterlaufen. Versehen haben wir den Jahrgang von Heinz Roggenbach mit 1926 statt 1936 angegeben. Wir entschuldigen uns für diesen Fehler.

PRIMARSCHULE STETTFURT

Statusbericht 5 – Schulraumerweiterung

Up-date

- Die Baumkommission steht und hat sich bereits zu 3 Sitzungen getroffen (Mitglieder: Rainer Borcherding, Thomas Gamper, Thomas Keller, Roland Keller (Präsident), Roland Marolf, Fredy Zahner).
- Der Zeitplan bis zur Abstimmung über den Baukredit ist erstellt.
- Für Grundsatzentscheide wird sporadisch ein externer Bauherrenbegleiter beigezogen (Werner Widmer, wplaner).
- Alle Planerleistungen für die Projektierungsphase wurden ausgeschrieben und vergeben.
- Die geologische Prüfung des Baugrundes ist erfolgt (keine ausserordentlichen Schwierigkeiten zu erwarten).
- Zusätzliche Abklärungen wurden beauftragt, um die Sanierung der Gebäudehülle des Gemeindezentrums sowie die Heizung des neuen Gebäudes sinnvoll aufeinander abzustimmen (Veränderung Gesamtenergiebedarf, Anschluss an bestehende Heizung, autonome Lösung).
- Die Kostenkontrolle zeigt, dass das Investitionsbudget des Projektierungskredits eingehalten werden kann.

Häufige Fragen / Missverständnisse

Weshalb werden nicht Container-Bauten erstellt?

Container- oder Modulbauten, wie sie gegenwärtig in Winterthur oder Zürich häufig gebaut werden, sind vorgezogene Lösungen, um auf schnelles Bevölkerungswachstum rasch reagieren zu können. Teilweise werden sie abseits von bestehenden Schulanlagen an provisorischen Standorten erstellt. In der Regel sind es Holzmodulbauten, die auf ebener Fläche platziert werden und deren Wände nicht mit dem Erdreich in Berührung kommen. Sie sind für eine vorübergehende Nutzung gedacht, bis ein Schulhaus am strategisch richtigen Standort realisiert werden kann.

In Stettfurt präsentiert sich die Situation anders:

- Wir erwarten kein starkes Bevölkerungswachstum und stabile Kinderzahlen aufgrund der zwischenzeitlich überarbeiteten Entwicklungsparameter.
- Der Zeitdruck ist nicht so gross, dass wir nicht eine normale Bauzeit akzeptieren könnten.
- Mögliche flache Standorte wären schlecht in den Schulbetrieb integriert und / oder würden die bestehende Infrastruktur beeinträchtigen (z.B. Spielwiese oder Parkplatz).

- Mit Provisoriumsbauten ist keine befriedigende ortsbauliche, auf die Terrainsituation abgestimmte Lösung zu erwarten und das Dorfbild würde zusätzlich gestört.

Es ist deshalb sinnvoll, den Umweg über eine Übergangslösung zu vermeiden und von Anfang an eine langfristig ausgerichtete Lösung anzustreben. Das an der letzten Gemeindeversammlung präsentierte Gebäude wird ins Gelände eingebettet und ist optimal in den Schulbetrieb integriert. Im flexiblen Entwurfsansatz unseres Architekten und in der konsequenten Systemtrennung von Tragwerk, Fassade und Haustechnik sind aber durchaus grundsätzliche Überlegungen aus dem Systembau (Modulbauten) ablesbar: klares System, sich wiederholende Bauteile (Serialität) sowie bewährte Materialien und Konstruktionsweisen. So kann mit diesem Konzept auf zukünftige Entwicklungen des Schulalltags und deren pädagogischen Konzepte eingegangen werden.

Weitere Informationen zum Projekt:

<http://schule-stettfurt.ch/schulraumerweiterung.html>

Ersatzwahl Schulbehörde – 2. Wahlgang

Im 1. Wahlgang erreichte keine Kandidatin das absolute Mehr. Am Sonntag, 21. August 2016, findet deshalb ein 2. und entscheidender Wahlgang statt. Karin Bosshard und Madlaina Gehring gehen in den zweiten Wahlgang. Der Form halber weisen wir Sie darauf hin, dass im 2. Wahlgang keine Namenlisten versandt werden und auch Personen gewählt werden können, die im 1. Wahlgang nicht zur Wahl standen. – Vielen Dank den Kandidierenden, dass Sie sich weiter zur Wahl stellen!

EVANGELISCHE KIRCH- GEMEINDEN STETTFURT UND LOMMIS SOWIE KATHOLISCHE KIRCH- GEMEINDEN MATZINGEN- STETTFURT-WÄNGI

Konfirmationsjahr 2016/2017

Nach den Sommerferien beginnt der Konfirmandenunterricht. Start: Donnerstag, 18. August, 18.30 Uhr, Tschannerhaus
An diesem Abend wird sich die neue Konfirmandenklasse erstmals zusammenfinden und miteinander diese spannende Zeit beginnen.

Elternabend:

Donnerstag, 15. September, 20.00 Uhr, Tschannerhaus

Die zukünftigen Konfirmandinnen und Konfirmanden haben von uns bereits eine Einladung für das Konfirmationsjahr erhalten. Wer keine Einladung erhalten hat melde sich bitte bei:
Pfarrer Olivier Wacker, Tel. 052 765 11 58, olivier.wacker@gmx.ch

Religionsunterricht/Jugendgottesdienste 2016/2017

Die Einladung zum Religionsunterricht und das neue Programm für die Jugendgottesdienste wurden vor den Sommerferien den Eltern und ihren Jugendlichen per Post zugestellt.

JGD-Programm und Unterschriftenzettel liegen auch in unserer Kirche auf.

Sämtliche Unterlagen und Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.stettfurt.ch (Evangelische Kirchgemeinde, Downloads).

Gottesdienst zum Schulanfang

Sonntag, 14. August, 10.00 Uhr, Kirche Lommis

Gemeinsam wollen wir Gott um seinen Segen für das neue Schuljahr bitten. Alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Familien und Freunden sowie Lehrpersonen sind herzlich zu dieser Feier eingeladen.

Ökumenischer Seniorenausflug Stettfurt

Dienstag, 30. August

Fahrt über den Bodensee auf den „Höchsten“.

Das Reiseprogramm zu diesem abwechslungsreichen Ausflug wird den Seniorinnen und Senioren rechtzeitig per Post zugestellt. Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen Ausflug.

Voranzeige

Ökumenischer Erntedankgottesdienst mit Teilete

Sonntag, 25. September, 10.00 Uhr, Kirche Stettfurt

SOZIALES UND GESUNDHEIT

Nicht vergessen! Gesundheitsberatung der Spitex

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 15-16 Uhr im Tscharnerhaus Stettfurt

Kontrolle der Blutdruck- und Blutzuckerwerte, Wundberatung etc. Beratungs-, Kontakt- und Ansprechstelle bei Gesundheit- und Altersfragen.

Besuchen Sie uns. Wir sind gerne für Sie da.

Chum di go bewegä! Sonntag, 21. August 2016, Aufenfeldhalle Frauenfeld

Im **Gemeindenwettbewerb** vom „Coop Andiamo von schweiz.bewegt“ in Frauenfeld versuchen umliegende Gemeinden sowie Personen wie möglich an den Anlass in Frauenfeld zu bewegen. Ab einem definierten Treffpunkt fährt man individuell

mit dem Velo zum Eventzentrum in Frauenfeld. Jede Person, die mitfährt, gibt Punkte auf das Konto der eigenen Gemeinde!

Velo satteln, Familie und Freunde motivieren und mit der eigenen Gemeinde den Wettbewerb gewinnen!

Für Stettfurt wird beim Tscharnerhaus gestartet:

Sonntag, 21. August 2016 von 11.30 – 12.30 Uhr.

An den Standorten werden Streckenkarten abgegeben.

Belohnung für Teilnehmende:

Alle, die mitmachen, erhalten am Startpunkt der jeweiligen Gemeinde ein tolles Cap sowie einen Gutschein (einlösbar im Eventzentrum)!

Das Programm und die Angebote im Eventzentrum können Sie hier abrufen: www.coopandiamo.ch

Brainfood, die richtige Nahrung fürs Gehirn

Ernährungskurs in Frauenfeld

Geistige Leistungsfähigkeit bis ins hohe Alter. Wer wünscht sich das nicht? Dafür können Sie einiges tun: Lernen Sie, die richtigen Lebensmittel als Energiequelle für Ihre Vitalität zu nutzen. In diesem Kurs zeigen wir Ihnen, wie Sie Ihre mentale Fitness durch die richtige Ernährung unterstützen können. Sie erhalten wertvolle Informationen für die Umsetzung im Alltag. Der Kurs wird am Mittwoch, 17.08. und 24.08. (2 x 3 Lektionen) von 13.30-15.45 Uhr bei Pro Senectute Thurgau, Bankplatz 5 in Frauenfeld, durchgeführt.

Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

Französischkurs in Frauenfeld

Möchten Sie Ihre Französischkenntnisse auffrischen und vertiefen? „De belles heures avec la langue française“ bietet Ihnen die Gelegenheit, in einer Gruppe gemeinsam mit einer flexiblen Kursleitung die französische Sprache zu pflegen. Der Kurs wird ab Dienstag, 16.08.-04.10.16 von 09.00-11.00 Uhr bei Pro Senectute Thurgau, Bankplatz 5 in Frauenfeld, durchgeführt. Profitieren Sie von einer Schnupperlektion.

Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

KULTUR UND VEREINE

Stettfurt im Zweiten Weltkrieg

Wie im letzten Stöpferer-Blättli angekündigt, ist die Broschüre mit obigem Titel ab Mitte August zum Verkauf frei. Sie ist eine Ergänzung zum Buch „Stettfurt im 20. Jahrhundert“ und beleuchtet die düstere Zeit des Zweiten Weltkrieges (1939 – 1945) und wie Stettfurt diese schwere Zeit durchlebt und gemeistert hat. Neben Auszügen aus den Sitzungsprotokollen der Gemeinderats-sitzungen und vielen Artikeln aus der Thurgauer Zeitung – es gab damals noch kein Fernsehen – enthält diese Arbeit auch Kurzberichte von noch lebenden, hier wohnenden Zeitzeugen.

Die Broschüre kostet 10 Franken und kann ab 17. August in der Gemeindekanzlei oder beim Verfasser bezogen werden. Wer das erwähnte Buch noch nicht haben sollte, kann dieses zusammen mit der ergänzenden Broschüre für 40 Franken bei den genannten Stellen beziehen.

Der Verfasser: Heinz Roggenbach, Trottenackerstrasse 6, 9507 Stettfurt

VERSCHIEDENES

Stettfurter Seniorenwandergruppe

19. August 2016 - Bräteln auf der Egg für alle

Beim Bräteln auf der Egg sind auch alle eingeladen, die nicht an den Wanderungen teilnehmen können. Ein Fahrdienst auf die Egg wird organisiert.

Pilzkontrollen 2016

Die Kontrollen für unsere Gemeinde finden im TagSi, ehemaliges Restaurant Brückenwaage, am Kirchplatz 6, in Sirnach statt (bitte Tafel vor dem Haus beachten). An folgenden Sonntagen ist die Pilzkontrollstelle von 17.30 bis 19.00 Uhr besetzt:

21. und 28. August 2016

4., 11., 18. und 25. September 2016

2., 9. und 16. Oktober 2016

Ausserhalb dieser Termine sind Kontrollen in Rothenhausen möglich (auf vorherige Anmeldung).

Magdalena Schenk & Frederik Menzi

Käsereistrasse 5a, 9565 Rothenhausen

Telefon: 071 622 24 81

Mail: fred.menzi@gmx.ch

Weitere Informationen zum Thema Pilze auch unter:
www.pilze-thurgau.ch.

AGENDA

04.08.2016	15-16 h	Gesundheitsberatung Spitex Tscharnerhaus
14.08.2016	10.00 h	Schulanfangsgottesdienst Evang. Kirche Lommis
14.08.2016	11.00 h	Ökum. Familiengottesdienst Zum Schulbeginn Evang. Kirche Matzingen
16.08.2016	20.00 h	Lordstreff KGH Matzingen
18.08.2016	21.00 h	Vollmondbar „Cheers“ in der Badi Stettfurt
19.08.2016		Bräteln auf der Egg Seniorenwandergruppe
21.08.2016	17.30 h	Pilzkontrolle TagSi, Kirchplatz 1, Sirnach
24.08.2016	14-17 h	Mütter- und Väterberatung Tscharnerhaus
28.08.2016	17.30 h	Pilzkontrolle TagSi, Kirchplatz 6, Sirnach
30.08.2016	08.15 h	Ökum. Seniorenausflug
30.08.2016	20.00 h	Lordstreff KGH Matzingen
13.09.2016	20.00 h	Lordstreff KGH Matzingen

A-Z Redaktionsschluss	215	Mi. 24.08.2016
	216	Mi. 28.09.2016
	217	Mi. 26.10.2016

Das A-Z ist das Informationsorgan der Gemeinde Stettfurt. Herausgeberin ist die Politische Gemeinde. Verantwortlich für die Redaktion zeichnen Thomas Gamper und Judith Rietmann.

Beiträge sind bitte unaufgefordert bis zum jeweiligen Redaktionsschluss an die Gemeindeverwaltung einzureichen: judith.rietmann@stettfurt.ch

Für den Inhalt von eingesandten Mitteilungen übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Sie behält sich vor, bei Bedarf Artikel zu kürzen.
